

Heimentgelte für die Dauer der eingestauten Kurzzeitpflege ab dem 01.01.2026 für das Haus am Steinhübel

ERLÄUTERUNGEN

Der gesetzliche Anspruch auf Leistungen der Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege nach *SGB XI* ist auf acht Wochen und einen Gesamtbetrag 3539 pro Kalenderjahr für die pflegebedingten Aufwendungen (Pflegesatz und Ausbildungsvergütung) beschränkt. Sie muss im Vorhinein bei der Pflegekasse beantragt werden.

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Investition (Eigenanteil) sind von Ihnen selbst zu tragen. Privatversicherte erhalten i.d.R. die komplette Rechnung (Gesamtentgelt) zum Einreichen bei der Pflegekasse.

*

Ohne PG/PG 1: kein Anspruch auf Kurzzeitpflege ***

Pflegegrad 2-5: gesetzl. Anspruch 28 Tage

** Wurden im laufenden Kalenderjahr bereits Leistungen der Kurzzeitpflege in Anspruch genommen, vermindert sich der Betrag von 3539 Euro entsprechend. Zusätzlich zum Anteil der Pflegekasse kann der Entlastungsbetrag nach §45b SGB XI in Höhe von bis zu 131 Euro für die Pflegegrade 1 bis 5 in Anspruch genommen werden. Nehmen Sie zur Klärung Kontakt mit Ihrer Pflegekasse auf.

*** Bei fehlender Pflegebedürftigkeit (kein Pflegegrad und Pflegegrad 1) kann die Übernahme der Kurzzeitpflegekosten nach §39c SGB V bis zu einem Betrag von 1854 € pro Jahr durch die Krankenkasse erfolgen, sofern eine schwere Erkrankung oder eine akute Verschlimmerung einer bestehenden Krankheit besteht oder einzutreten droht und ein entsprechender Antrag genehmigt ist. **Die Leistungen nach §39c SGB V werden gemäß der Vereinbarung mit den Landesverbänden der Krankenkassen mit unserer Einrichtung vom 13.07.2018 mit dem aktuellen Vergütungssatz des Pflegegrades 3 bei Vorlage einer Bescheinigung der Krankenkasse abgerechnet .**

ENTGELTTABELLE Kurzzeitpflege eingestreit (IK-Nr. 511004437)

	Pflegesatz	Ausbildungs- refinanzierungs- betrag	Ausbildungs- zuschlag PflBG § 33 Abs. 4	Unter- kunft	Verpflegu- ng	Zimmerart	Investition- s- kosten	Gesamtent- gelt (täglich)	Tage der Kurz- zeit- pflege	Gesamtentgelt Gesamt- tage Leistungs- anspruch	Anteil Pflege- versicherun- g	Eigenante- il für die Tage des Leistungs- ansprüche s
Pflegegrad 0	58,76 €	1,69 €	6,65 €	26,17 €	15,04 €	EZ	13,85 €	122,16 €	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
						DZ	11,21 €	119,52 €	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Pflegegrad 1	58,76 €	1,69 €	6,65 €	26,17 €	15,04 €	EZ	13,85 €	122,16 €	2	244,32 €	131,00 €	113,32 €
						DZ	11,21 €	119,52 €	2	239,04 €	131,00 €	108,04 €
Pflegegrad 2	83,95 €	1,69 €	6,65 €	26,17 €	15,04 €	EZ	13,85 €	147,35 €	20	2.947,00 €	1.854,00 €	1.093,00 €
						DZ	11,21 €	144,71 €	20	2.894,20 €	1.854,00 €	1.040,20 €
Pflegegrad 3	100,85 €	1,69 €	6,65 €	26,17 €	15,04 €	EZ	13,85 €	164,25 €	17	2.792,25 €	1.854,00 €	938,25 €
						DZ	11,21 €	161,61 €	17	2.747,37 €	1.854,00 €	893,37 €
Pflegegrad 4	118,47 €	1,69 €	6,65 €	26,17 €	15,04 €	EZ	13,85 €	181,87 €	15	2.728,05 €	1.854,00 €	874,05 €
						DZ	11,21 €	179,23 €	15	2.688,45 €	1.854,00 €	834,45 €
Pflegegrad 5	126,39 €	1,69 €	6,65 €	26,17 €	15,04 €	EZ	13,85 €	189,79 €	14	2.657,06 €	1.854,00 €	803,06 €
						DZ	11,21 €	187,15 €	14	2.620,10 €	1.854,00 €	766,10 €

**** zuzüglich einsetzbarer Entlastungsbetrag für Pflegegrade 1-5**

Der Vergütungszuschlag für die zusätzliche Betreuung nach § 43b SGB XI beträgt 7,21 € pro Tag. Dieser Betrag, wird je nach Versichertenstatus von Ihrer Pflegeversicherung übernommen.



Medikamentenversorgung:

Für die Dauer der Kurzzeitpflege, ist die Versorgung mit den benötigten Medikamenten durch den Kurzzeitpflegegast oder den Angehörigen / Betreuern sicher zu stellen. Die Verabreichung wird durch das Pflegepersonal durchgeführt.

Inkontinenzversorgung:

Für die Dauer der Kurzzeitpflege, ist die Versorgung mit notwendigen Inkontinenzprodukten durch den Kurzzeitpflegegast oder den Angehörigen / Betreuern sicher zu stellen.